

## SCIV Ringtausch: Arbeitsraster für die Leistungsprüfung

	Arbeitsschritt	Kommentar	Verantwortlich	Hilfen/Unterlagen
<b>Vorbereitungsjahr</b>				
Ende Februar / anfangs März	Zuchtziele festlegen	Zuchtwertschätzung und Zuchtwertplanung Beebreed beachten	Zuchtkommission SCIV	Beebreed Workshop «Zuchtplanung SCIV»
März	Anmeldung Prüfstandleiter Anmeldung Züchter	Koordination durch Zuchtkommission SCIV	Prüfstandleiter, Züchter	Anmeldeformular «Prüfstand SCIV»
Mai/Juni/Juli	Aufbau der Prüfvölker für die kommende Prüfseason	Kunstschwarmverfahren oder frühe Ablegerbildung mit Platzhalterköniginnen	Prüfstandleiter	
Mitte bis Ende Juli	Ringtausch	Zuchtkommission SCIV gibt Ringtauschtermin an der Generalversammlung bekannt; Züchter bringen Prüfköniginnen, Belegstellenausweise sowie das vollständig ausgefüllte Züchterblatt (SCIV-Ringtausch) mit. Prüfstandleiter holen die codierten Königinnen ab.	Zuchtkommission SCIV  Züchter  Prüfstandleiter	Agenda <a href="http://www.carnica.ch">www.carnica.ch</a>  Züchterblatt (SCIV-Ringtausch)  Prüfstandsblatt (SCIV-Ringtausch)
Mitte bis Ende Juli	Einweiseln der endgültigen Prüfkönigin	Überwinterung mit eigenen Nachkommen	Prüfstandleiter	
August	Kontrolle der Annahme	Meldung bei Verlust an Zuchtkommission SCIV	Prüfstandleiter	2 Wochen nach dem Einweiseln

	<b>Arbeitsschritt</b>	<b>Kommentar</b>	<b>Verantwortlich</b>	<b>Hilfen/Unterlagen</b>
August bis September (nach dem Einfüttern)	Stärkeausgleich (Mindeststärke: 1 volle Zarge resp. 6 CH- Waben)	volle Leistung im ersten Prüfljahr sicherstellen	Prüfstandleiter	
September	Spätsommerbehandlung durchführen		Prüfstandleiter	
Mitte September bis Mitte Oktober	Futternvorrat wägen oder schätzen	für ausreichenden Winternvorrat sorgen	Prüfstandleiter	
Oktober (Beginn Wintertraube)	Optional: Einwinterungsstärke Erfassung der Volksstärke	Anzahl besetzter Wabengassen	Prüfstandleiter	Stockkarte Prüflvolk
November/Dezember	Winterbehandlung durchführen bei allen Prüflvölkern oder bei keinem Volk	bei mehr als 1 Milbe/10g Bienen mindestens einmalige Winterbehandlung	Prüfstandleiter	Stockkarte Prüflvolk
<b>Jahr der Leistungsprüfung</b>				
Februar/März (vor Weidenblüte)	Optional: Auswinterungsstärke Erfassung der Volksstärke	Anzahl besetzter Wabengassen	Prüfstandleiter	Stockkarte Prüflvolk
Februar/März (vor Weidenblüte)	Meldung über Verluste an Zuchtkommission SCIV	Anzahl Völker	Prüfstandleiter	Stockkarte Prüflvolk
Februar/März (bei Weidenblüte)	Natürlicher Varroatotenfall auszählen	3 Mal, jeweils nach 7 Tagen; bis 15. Kalenderwoche	Prüfstandleiter	Stockkarte Prüflvolk
März bis August	keine Bienenentnahme, keine Brutentnahme oder -zugabe; kein Drohnenschnitt		Prüfstandleiter	
April/Mai (Kirschblüte)	Frühjahrsrevision: Erfassung der Volksstärke; Entnahme überflüssiger Futterwaben	Anzahl besetzter Wabengassen, Anzahl Brutwaben	Prüfstandleiter	Stockkarte Prüflvolk

	<b>Arbeitsschritt</b>	<b>Kommentar</b>	<b>Verantwortlich</b>	<b>Hilfen/Unterlagen</b>
Mitte April bis Ende Juli	Hauptbearbeitung im dreiwöchigen Rhythmus; dabei Bewertung von Sanftmut, Wabensitz, Schwarmtrieb sowie Volkentwicklung	mindestens 5 Bewertungen / Prüfwahl	Prüfstandleiter	Stockkarte Prüfvolk
April bis Juli	Nadeltest; mindestens zweimal ausführen	evtl. vorher Waben mit dem richtigen Brutstadium markieren; 6 Std. zwischen Anstechen und Auszählen der geöffneten Zellen	Prüfstandleiter	100-Zellen-Schablone, Nadel (Insektennadeln der Stärke 2), evtl. Marburger Nadel-Stempel
Mai/Juni	Praxis-Workshop «Arbeiten am Prüfstand»	Themenauswahl erfolgt an der Züchertagung; Durchführung an einem der Prüfstände	Verantwortlicher Ringtausch SCIV, Prüfstandleiter	Themenspeicher Prüfstandarbeit
Mai/Juni	Schwarmkontrolle	bei Bedarf wöchentlich kontrollieren	Prüfstandleiter	Stockkarte Prüfvolk
ab 20. Juni	Kontrolle des Varroabefalls Entnahme von mindestens 2 Bienenproben im 3-Wochen-Abstand (z.B. 20.6.; 10.7.; 30.7.)	vorzugsweise aus dem Honigraum	Prüfstandleiter	Auswasch- oder Puderzuckermethode
August	Meldung Anzahl Abschlüsse	Meldung an den Verantwortlichen Ringtausch SCIV	Prüfstandleiter	
ab August	Sichere Einwinterung der Prüfköniginnen und deren Überleben sicherstellen	Eventuell einengen; Priorität hat das Überleben resp. Überwintern der Prüfkönigin	Prüfstandleiter	Unterlagen mit Praxis-Tipps folgen

	Arbeitsschritt	Kommentar	Verantwortlich	Hilfen/Unterlagen
<b>Zusatzbewertungen</b>				
Anfang Mai	Optional: Brutbild Brutlücken innerhalb einer 100-Zellen-Schablone an 3 Stellen		Prüfstandleiter	100-Zellen-Schablone
August/September	Optional: VSH/SMR Milbenbefall auszählen	Gemäss Zeitplan VSH	Prüfstandleiter/Züchter/in	Zeitplan VSH
<b>Zuchtwertschätzung/Dateneingabe Beebreed.eu</b>				
15. September	Dateneingabe der Leistungsprüfung durch Prüfstandleiter abgeschlossen		Prüfstandleiter	Stockkarten Prüfvölker, Beebreed, Personalisiertes Login Prüfstandleiter
November	Plausibilisieren der eingegebenen Datensätze durch Zuchtobmann; Freigabe der Daten		Verantwortlicher Ringtausch SCIV	Beebreed
November	Rückmeldung erfolgreicher Prüfabchlüsse (inkl. Bericht) an apisuisse		Verantwortlicher Ringtausch SCIV	
Januar	Verdachtsmeldungen Beebreed bereinigen	Plausibilisierung der Daten seitens Beebreed; Bearbeitung der Verdachtsfälle durch Zuchtobmann	Verantwortlicher Ringtausch SCIV	<a href="http://www.beebreed.eu">www.beebreed.eu</a> , Dokumentation Ringtausch; Stockkarten
Mitte Februar	Publikation der Zuchtwertschätzungen in der Beebreed-Datenbank	ab 15. Februar sind die berechneten Zuchtwerte	Länderinstitut für Bienenkunde Hohen Neuendorf e.V.	<a href="http://www.beebreed.eu">www.beebreed.eu</a>

	Arbeitsschritt	Kommentar	Verantwortlich	Hilfen/Unterlagen
		sämtlicher Prüfköniginnen öffentlich zugänglich		

<b>Selektion geprüfter Königinnen für die Nachzucht / Rassereinheit sicherstellen / Antrag auf Körung</b>				
ab Mitte Februar	Selektion für die Nachzucht durch Züchter/in	Kontaktaufnahme mit Prüfstandleiter/in; Rückgabe koordinieren	Züchter/in	Zuchtwertschätzung Beebreed-Datenbank
ab März	Prüfung auf Rassereinheit sicherstellen, Probenröhrchen bei Zuchtobmann bestellen	Bestellung von Probenröhrchen für die DNS-Analyse beim Verantwortlichen Ringtausch SCIV	Züchter/in	codierte Probenröhrchen (mit Ethanol)
April	Entnahme von 30 Ex. 1-3 tägigen Drohnenmaden (evtl. Drohnenfühler) für die DNA-Analyse; Codierung und Rückversand an Verantwortlichen Ringtausch SCIV	Sämtliche Proben werden durch den Verantwortlichen Ringtausch SCIV gesammelt; Sammelauftrag an die mp-genetics	Züchter/in	codierte Probenröhrchen (mit Ethanol); Merkblatt DNA-Analyse
bis spätestens Ende April	Versand codierte Probenröhrchen für die Bestimmung der Rassenreinheit an Zuchtobmann	Codierung durch mp-genetics und Zuchtobmann	Züchter/in	codierte Probenröhrchen (mit Ethanol);
April / Mai	DNA-Analyse bei mp-genetics in Auftrag geben	Sammelauftrag; korrekte Codierung der Proben sicherstellen	Verantwortlicher Ringtausch SCIV	Merkblatt Probeentnahme

ab Mai	DNA-Analyse-Ergebnisse bekannt geben		Verantwortlicher Ringtausch SCIV	DNA-Analyseberichte
ab Mai	Köranträge stellen	Je nach Zuchtwertschätzung Beebreed und Ergebnisse der Untersuchung auf Rassereinheit	Züchter/in	Beebreed, DNA-Analyseberichte
ab Mai	Nachzucht gekörter Völker sicherstellen	evtl. Abgabe von Zuchtstoff an Interessierte	Züchter/in	